



PRESSEMITTEILUNG

Gemeinsam mit Nachwuchskräften die Zukunft gestalten

Landesverband Lippe begrüßt zum neuen Ausbildungsjahr vier Auszubildende

Lemgo, 03. August 2020. Für vier junge Lipperinnen und Lipper hat heute ein neuer Lebensabschnitt begonnen: Lara Kern und Nicole Krieger absolvieren in der Verwaltung des Landesverbandes Lippe bzw. im Lippischen Landesmuseum die Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement; Robin Müller und Paul Voigt erlernen im Forstrevier Schwalenberg den Beruf des Forstwrirts. Sie wurden von Vorstandsvorsteher Jörg Düning-Gast und weiteren Kolleginnen und Kollegen am heutigen Montag im Schloss Brake herzlich willkommen geheißen.

„Die Ausbildung eigener Nachwuchskräfte ist heute – mit Blick auf den Arbeitsmarkt und die demografische Entwicklung – das Gebot der Stunde: Hervorragend ausgebildetes Personal gewährleistet eine hohe Qualität in der Aufgabenbewältigung und einen guten Service für die Kunden und Partner des Landesverbandes“, ist Düning-Gast überzeugt. Zudem sei eine Verwaltung auf eine gute Mischung aus Erfahrung und neuen Lösungsansätzen angewiesen: „Der Austausch mit jungen Talenten ist eine Bereicherung und hilft, ausgetretene Pfade zu verlassen, um neue Wege auszuprobieren.“ Er ermunterte die neuen Auszubildenden, in den kommenden drei Jahren immer wieder Fragen zu stellen und eigene Ideen beherzt einzubringen: „Wir freuen uns, dass wir Sie für die Ausbildung gewinnen konnten, und möchten gemeinsam mit Ihnen die Zukunft des Landesverbandes Lippe gestalten.“

Der erste Arbeitstag bot den jungen Nachwuchskräften einen abwechslungsreichen Einstieg: Nach der Begrüßung erhielten sie von Vorstandsvorsteher Jörg Düning-Gast und weiteren Kolleginnen und Kollegen eine allgemeine Einführung zum Landesverband Lippe, seinen Einrichtungen und Abteilungen. Im Anschluss ging es auf Entdeckungstour durch das Weserrenaissance-Museum: Hier konnten die jungen Auszubildenden Gepflogenheiten und Anekdoten aus der Zeit des ausgehenden 16. und frühen 17. Jahrhunderts kennenlernen, angesagte Düfte der damaligen höfischen Welt schnuppern oder Renaissance-Kleider bestaunen. Zur Mittagsstunde wechselten sie dann in „ihre“ Abteilungen, um hier ihre künftigen Kolleginnen und Kollegen sowie die übrigen Auszubildenden aus den Jahrgängen 2018 und 2019 kennenzulernen.

Aktuell sind beim Landesverband Lippe elf Auszubildende beschäftigt. Folgende Ausbildungsberufe werden angeboten:

- Verwaltungsfachangestellte/-r
- Forstwirtin/Forstwirt
- Bauzeichner/-in
- Informatikkauffrau/-mann
- Fachangestellte für Medien und Informationsdienste/Bibliothek
- Kauffrau/-mann für Büromanagement
- Anlagenmechaniker/-in für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik
- Veranstaltungskaufrau/-mann

Bildunterschrift: Start in einen neuen Lebensabschnitt: Die vier neuen Auszubildenden (v.r.) Nicole Krieger, Robin Müller, Lara Kern und Paul Voigt mit (v.l.) Vorstandsvorsteher Jörg-Düning-Gast, Kornelia Rose (Ausbildungskordinatorin) und Martin Kubiak (Fachbereichsleiter Personal und Organisation). (Foto: Landesverband Lippe).

Hintergrundinformation:

Der Landesverband Lippe ist Sachwalter des Vermögens des ehemaligen Landes Lippe. Er versteht sich als moderner Dienstleister für die rund 350.000 Menschen in Lippe. Seine Kernaufgabe ist die Finanzierung seiner Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie die Förderung der kulturellen Vielfalt in Lippe. Eine weitere Kernaufgabe ist der Erhalt des ihm übertragenen Vermögens. Der Landesverband Lippe setzt sich darüber hinaus für Natur- und Denkmalschutz sowie für die Förderung des Tourismus in Lippe ein.

Zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe zählen: das Hermannsdenkmal mit der Waldbühne, die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen, rund 15.700 Hektar naturnah und nachhaltig bewirtschafteter Wald sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.